

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

Liebe Eltern,

schon scheinen die Sommerferien in weite Ferne gerückt, das neue Schuljahr nimmt bereits zügig Fahrt auf. Herzlich willkommen zurück – wir begrüßen besonders alle neuen Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern am Rupprecht-Gymnasium und hoffen, dass sie bald in der neuen Schulgemeinschaft angekommen sind und sich wohlfühlen!

Hier folgt eine Zusammenschau der **rauschenden Sommerfestivitäten**, dann gibt es wichtige **organisatorische Infos** und einen Ausblick auf **neue tolle Veranstaltungen** und Events, die jetzt im Herbst losgehen.

Viel Vergnügen dabei wünscht der Elternbeirat

<https://elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de>

Rauschende Sommerfestivitäten

Ein Jahrgang sagt Au revoir – Abitur 2024

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und schon wieder gab es für 150 junge Erwachsene den feierlichen Moment des Abschieds. Trotz Corona durchgeboxt bis zum Abitur, ohne Nachlässe und Erleichterungen wie die vorherigen Jahrgänge, haben sie es auch so geschafft – die allgemeine Hochschulreife. Für diesen feierlichen Anlass bot die neue Aula den perfekten Rahmen. Mit Musik von Orchester, Kammermusik und dem legendären „Tequila“ des Jazzensembles wurde das reichhaltige Programm umrahmt.

Es wurden vor der eigentlichen Zeugnisausgabe neben den verschiedenen Reden viele Zertifikate überreicht, meist hoch dotiert, von MINT bis hin zu den italienischen Zertifikaten. Besonders erfreulich war in diesem Jahr, dass es neben den Zertifikaten für außerordentliches soziales Engagement in Urkundenform von den Freunden des Rupprecht-Gymnasiums auch noch ein Dankeschön für das soziale Engagement in Form von einem Geldbeitrag gab.

Die wunderschöne Feier wurde beendet mit einem außergewöhnlichen Stück „Caresse l' ocean“, das Herr Obermayer mit dem Vokalensemble der scheidenden Q12 zum Besten gab. Es blieb kaum ein Auge trocken.

Wieder ist ein besonderer Jahrgang gegangen, mit besonderen Schülerinnen und Schülern, wie einigen langjährigen SMV-VertreterInnen, aber auch mit der langjährigen stellvertretenden Elternbeiratsvorsitzenden Susanne Bär, die in ihrer Abschiedsrede an die AbiturientInnen einen Satz gesagt hat, den wir uns alle merken sollten: „Wenn sich etwas komisch anfühlt im Bauch, dann ist es das auch, und dann sollte man den Mut haben, auch



Informationen



vom Elternbeirat
September 2024

mal NEIN zu sagen“.

Wir wünschen Euch allen von Herzen alles Gute für die Zukunft und ein fröhliches „Au Revoir“!



Stehempfang für die Lehrer

Die große Lehrerkonferenz am 16. Juli haben wir genutzt, um allen Lehrern mit Kaffee, Kuchen, Getränken und herzhaften Sandwiches ein Dankeschön auszusprechen und die ausscheidenden Lehrer zu verabschieden.

So gingen die langjährige „bessere Hälfte“ von Herrn Zimmermann in der Oberstufenkoordination Frau Held und Herr Bruckner, der nicht nur den Umzug organisiert hatte, sondern auch das Herz des Landheimvereins ist, in dem er aber glücklicherweise erhalten bleibt. Auch Herr Sprenger mussten wir ziehen lassen, er wird die Leitung einer Schule in Grünwald übernehmen. Zudem wurden auch verabschiedet Frau Agricola und Herr Finsterwalder.

Bei schönem Wetter fand der Stehempfang erstmalig im Schulgarten statt – diese Veranstaltung hat am Rupprecht inzwischen eine gewisse Tradition, denn zu der Lehrerkonferenz sind auch viele der in Teilzeit arbeitenden Lehrer anwesend und damit ein guter Anlass, Kontakte zu knüpfen bzw. zu vertiefen.



Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

Elfen erobern das Rupprecht- Gymnasium - Ein Sommernachtstraum

Ganz im Zeichen Shakespeares sprang Puck über die Bühne und verzauberte nicht nur Lysander und Hermia, Oberon und Titania sondern auch das Publikum in der reichlich gefüllten Aula. Bei bestem Sommerwetter war es eine Freude, den Elfen zuzusehen. Das Orchester und die die jungen Darsteller harmonierten zusammen, obwohl es die erste Aufführung in dem Zusammenspiel Orchester und Theater in dieser Form war. Die Interpretation des kurzweiligen Theaterstückes war sehr interessant und lebendig. Das Liebeschaos und die Magie in den komplexen Handlungssträngen wurden uns glaubhaft und nachvollziehbar dargestellt und das mit einem erfrischendem Humor musikalisch perfekt untermalt.

Nach einem atemberaubenden Abend, den uns das Mittelstufentheater unter Leitung von Frau Tegeler Mit Begleitung des Orchesters von Frau Schneider bereitete, erwachten wir dankbar und verzaubert wie aus einem Traum

„Wenn wir Schatten euch beleidigt,
Oh so glaubt und wohl verteidigt,
Sind wir dann! – Ihr alle hier,
Habt geschlummert hier.“ (W. Shakespeare)

Komisch – ein Theaterstück zum Nachdenken

„I'm going to the rehab“ ... „no no no...ein Model und sie sieht gut aus“ - auch wenn die Musik einen zum Wippen brachte, so war da doch oft dieses komische Gefühl im Bauch - ganz da, wo es auch sein sollte.

Geplant von den Lehrerinnen Frau Wasylychin und Frau Schnabel und der Truppe des Unterstufentheaters für die Abende des 19.7. und 22.7.2024.



Haben wir nicht alle manchmal einen Eimer auf dem Kopf und wollen trotzdem dazu gehören?

Auf beeindruckende Weise wird einem ein Spiegel vorgehalten, ob man Kind, Jugendlicher oder Erwachsener ist.

Da ist der Junge, der nicht sprechen will, das Mädchen mit dem Namen für sein BMX, Alfred der Eimer, das Partygirl, das in der Schule nicht auffallen will, die Mütter, die nicht



Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

zulassen wollen, dass ihr Kind einfach mal „NICHTS“ denkt und „NICHTS“ tut und die Clique, die alle mobben, die nicht normaaaaal sind, „voll krass ey“.

Nachdenklich fragte ich mich nach einem sehr gelungenen und gut besuchten Theaterabend, ob Corona das alles noch verstärkt hat. Hab mein komisches Kind ICH erkannt und festgestellt, dass wir vielleicht auch mal „gedisst“ wurden, aber nicht so nachhaltig wie heute, wo Whatsapp, Insta und Co den Alltag dominieren und nix vergessen.

Im Stück wurde gefragt: „Was würdest Du Dir wünschen, wenn jetzt eine Fee vor Dir stünde?“

Was würde ich mir als EB für die Schüler wünschen?

Weniger Druck, die Freiheit „einfach mal nix zu denken und zu tun, aber wirklich nix - und das Verständnis von uns Erwachsenen, dass das auch mal zwingend sein muss“.

DANKE für dieses wirklich sehr gelungene Theaterstück! (Marion Dollmann für den EB)

Unser Sommerfest am 24.07.24



Bei strahlendem Sommerwetter fand das diesjährige Sommerfest erstmals im neuen Schulgebäude und auf der Außenanlage statt, wo viele Schattenplätze zum Verweilen einluden.

Neben vielen Mitmachstationen und dem Glücksrad (ein riesiger Dank an alle Spenderinnen und Spender

der zahlreichen Gewinne) konnten sich alle Besucher am reichhaltigen Buffet und Grill bedienen.

Für die vielen Kuchen, Salate und

Breznspenden aus der Elternschaft möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken. Ohne Eure Unterstützung vor, während und nach dem Sommerfest wäre das Event in dieser Form und Größe nicht machbar! Liebe Eltern, wir hoffen, dass



Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

ihr uns weiter so tatkräftig unterstützt.

Die Darstellung der AWG-RGM-Tanzgruppe war super, danach haben wir alle bei den vielen Karaoke-Darbietungen kräftig mitgesungen, die Stimmung war großartig.

Einen der Höhepunkte bildete auch wieder der Auftritt unseres phänomenalen Schulchors unter der Leitung von Herrn Andreas Obermayer im Treppenhaus, in das der Chor fast nicht mehr hineinpasst.

Besonders freute sich die Rupprecht-Familie, dass nicht nur viele künftige 5. Klässler schon zum Feiern vorbei kamen, sondern auch einige ehemalige Schülerinnen und Schüler den Weg auf das neue Gelände fanden.



Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

Die AWG-RGM-Tanzgruppe – eine tolle Kooperation der Nachbargymnasien

Frau Bodensteiner vom Rupprecht-Gymnasium und Frau Santer vom Adolf-Weber-Gymnasium (AWG) betreuen gemeinsam die AWG-RGM-Tanz(turn)gruppe, die im Juli eine Benefizshow unter musikalischer Mitwirkung des AWG-Instrumental-Ensembles aufführte. Unser Förderverein, die Freunde des Rupprecht-Gymnasium (FRG) hat die Anschaffung der Schwebebalkenaufgabe finanziert, herzlichen Dank dafür von allen Turnerinnen und Turnern.



Einen Zusammenschnitt der beeindruckenden Show mit vielen Highlights ist unter folgendem Link zu finden:

https://drive.google.com/file/d/1cc1tT5B6Ft_bvffu2QBM4nvIX1J4NT-n/view?usp=sharing

Die tolle Einlage der Tanz- und Turngruppe auf unserem Rupprecht-Sommerfest ist in folgendem Video noch einmal zu erleben:

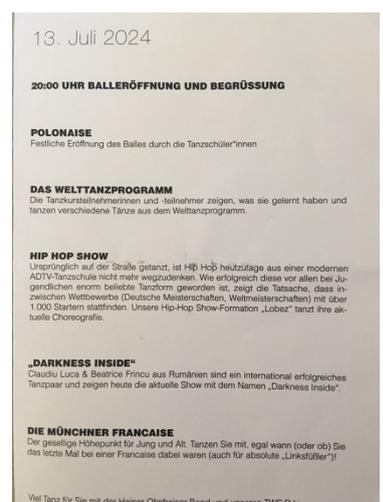
<https://www.dropbox.com/scl/fi/n439n4uqeax4o8lxl2fbt/75ECB9EA-198A-4989-A125-A8FFD24E740E.MP4?rlkey=tm29mqz52a4s5d0f6ddb403&st=vyya78v6&dl=0>

Ich hab getanzt heut Nacht - der Bayerische Hof spricht Rupprecht

Am 13.7.2024 war es soweit – 120 vor Aufregung leuchtende Schülerinnen und Schüler kamen in Anzügen und Ballkleidern die Treppe im Bayerischen Hof herab und tanzten die festliche Polonaise. 80 davon besuchen das Rupprecht-Gymnasium.

Ab 20.00 Uhr wurde der Ballsaal von den 9. und 10. Klassen und deren Eltern gefüllt. Neben den klassischen Tänzen, die viel genutzt wurden – und die auch zeigten, dass es egal ist, wer mit wem tanzt, ob Jung mit Alt, ob Junge mit Junge, Mädchen mit Mädchen oder Mädchen mit Junge, Hauptsache gemeinsam, – gab es nach diversen Shows auch die klassische Disco, die vor allem von den Ruppis wild genutzt wurde zum gemeinsamen Pogen, Lachen, Tanzen in großen Gruppen.

Bei der Münchner Francaise die Eltern und oft auch Großeltern mittendrin, alles lachte durcheinander, es war ein unvergesslicher, fröhlicher Abend, den alle gemeinsam verbrachten.



Informationen

vom Elternbeirat
September 2024



Die meisten Ruppis blieben bis zum Schluss, nach 1 Uhr waren dann irgendwann alle müde und glücklich und der Eindruck, der blieb war – Tanzen bringt zusammen und macht glücklich. Anscheinend zumindest so, dass einige das Angebot nutzten, zum gleichen Preis am selben Tag einen Fortgeschrittenenkurs zu belegen.

Der 1. Schultag für unsere neuen Fünftklässler!

Am 10. September hat das neue Schuljahr begonnen. Zum zweiten Mal konnte Herr Grahl mit den jeweiligen Klassenleitungen und dem Elternbeirat einen neuen Jahrgang von Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe in der Aula begrüßen. Jedes Kind wurde namentlich aufgerufen und persönlich mit Handschlag begrüßt und in die Ruppis-Schulfamilie „aufgenommen“. Vom Elternbeirat hat jeder neue Ruppis einen Schlüsselanhänger aus Filz erhalten, den man so nicht kaufen kann.

In den Gesichtern der Kinder konnte man die unterschiedlichsten Ausdrücke erkennen, schwankend zwischen Aufregung, Anspannung, scheinbarer Abgeklärtheit, aber auch Vorfreude und Wissensdurst – manchmal alles zusammen auf einmal. In jedem Fall war es für die neue Generation Ruppis – aber auch die sie begleitenden Erziehungspersonen – ein besonderer Tag mit einem gelungenen Start!

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe ein gutes Schuljahr und eine erfolgreiche Schulzeit am Rupprecht Gymnasium. Herzlich willkommen!



Informationen

vom Elternbeirat
September 2024



Herzlich willkommen – Begrüßungsparty für die Fünftklässler

Am 11. September hat der Elternbeirat die Eltern und Kinder der neuen fünften Klassen zu einer Begrüßungsparty eingeladen. Im Vordergrund stand das gegenseitige Kennenlernen verbunden mit vielen Informationen über die Schule und Begegnungen mit Ansprechpartnern aus der Schulfamilie. Diese Art von Begrüßung durch den Elternbeirat fand zuletzt 2019 statt und wurde im Zuge der Corona-Epidemie eingestellt. In diesem Jahr war es nun wieder soweit und wir konnten uns über die zahlreich erschienenen interessierten Eltern mit ihren Fünftklässlern freuen.

Marko Alvir als Vorsitzender des Elternbeirates stellte die einzelnen Mitglieder der Schulfamilie vor: Hierbei vertraten Frau Vetterle, Herr Dr. Trinkl und Herr Lohse die Schulleitung und hießen die neuen Eltern herzlich willkommen. Ferner stellten sich Herr Butt und Frau Ruf als Vertrauenslehrkräfte vor. Frau Braun berichtete über die Schulsozialarbeit. Darüber hinaus konnten wir Herrn Nuhbegovic von der Technischen Hausverwaltung als neues Mitglied der Schulfamilie kennenlernen. Im Anschluss gab Frau Hruby gemeinsam mit sechs Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 9 einen Überblick über das Tutorenprogramm. Die Tutoren unterstützen die neuen Fünftklässler bei der Eingewöhnung beispielsweise durch gemeinsame Aktivitäten. Im Anschluss stellten die Mensabetreiber Herr Khazali und Herr Galli das Mensakonzept vor und es gab die Möglichkeit, Mensakarten zu erwerben. Vor der Pause gab Herr Putzke noch einen Einblick in das Landheim. Jedes Jahr dürfen gleich vier Jahrgänge in das schuleigene Haus nach Holzhausen fahren, darunter auch die Fünftklässler. Ein tolles Erlebnis steht euren Kindern bevor. Wo kann man sich besser kennenlernen als im Schullandheim?

In der Pause bot der Elternbeirat Speisen und Getränke am Buffet an. So fand bei Kaffee, Kuchen, belegten Croissants und Butterbrezen ein reger Austausch zwischen den Eltern statt. Auch konnten wieder die beliebten T-Shirts und Hoodies mit Schullogo erworben werden. Neu im Programm waren auch Turnbeutel in knalligem Orange und Blau. Eine lange Schlange gab es bei der Spindvergabe. Wir erhielten sehr viele Anmeldungen und werden

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

nun die vorhandenen Spinde verteilen. Leider wird es eine Warteliste geben, da wir nicht über genügend Spinde verfügen, um den Bedarf zu decken.

Nach der Pause folgte eine Präsentation der „Freunde des Rupprecht-Gymnasiums“. Durch die Unterstützung des Fördervereins, mit dem wir eng zusammenarbeiten, können wir regelmäßig Projekte an der Schule realisieren. Mit einem Jahresbeitrag von nur 25 Euro können auch Sie dazu beitragen, dass unsere Kinder an noch mehr Schulaktivitäten teilnehmen können. Der Förderverein ist gemeinnützig, und Ihre Mitgliedschaft kann steuerlich geltend gemacht werden. Hier das Formular zum Beitritt: [Beitrittsformular](#)

Zu guter Letzt stellte der Elternbeirat sich und seine Aufgaben vor. Auch wir freuen uns jederzeit über Unterstützung von Seiten der Eltern, sei es durch Hilfe bei Veranstaltungen, Kuchen backen sowie jede weitere aktive Elternarbeit.

■ Organisatorisches

Wahl der Klassenelternsprecher (KES)

Ein **herzliches Dankeschön** an die bisherigen Klassenelternsprecherinnen und Klassenelternsprecher. Sie haben wieder die wichtige Aufgabe der Schnittstelle zwischen den Eltern ihrer Klasse und der Schule übernommen.

Am 24.09. und 2.10. finden im Rahmen der Klassenelternabende wieder die KES-Wahlen statt. Genaue Informationen zu den Räumlichkeiten erhalten Sie noch von der Schulleitung. Wir bitten darum, dass sich in jeder Klasse zwei Eltern für dieses Amt zur Verfügung stellen.

Der Einsatz der KES hängt ganz vom individuellen Engagement und der verfügbaren Zeit ab. Idealerweise ergänzen sich die beiden KES einer Klasse so, dass sie sich entsprechende Aufgaben teilen. Die Minimal-Tätigkeit, die es in jeder Klasse geben sollte, ist die Weitergabe von Informationen. **Um was sollten sich die beiden KES einer Klasse kümmern?**

Kontakt zu den Eltern fördern:

- Zu Beginn des Schuljahres sollte eine Klassenliste erstellt und an die Eltern verteilt werden. Am ersten Elternabend erhalten die neu gewählten KES einen Brief vom Elternbeirat mit einer vorbereiteten E-Mail-Liste der Eltern aus der Klasse.
- Die KES vertreten/koordinieren die Klasse bei Fragestellungen und Problemen, die die Klasse als Ganzes betreffen – Sprachrohr zum EB, den Lehrkräften und der Schulleitung (individuelle Anliegen regeln die entsprechenden Eltern direkt).
- Empfehlenswert sind ein bis zwei Elternstammtische und/oder ein Treffen mit Eltern und Kids am Nachmittag/frühen Abend (je nach Klassenstufe und Interesse der Elterngemeinschaft).

Kontakt zu den Lehrkräften:

- Zusammenarbeit mit der Klassenleitung und Sprachrohr der Eltern gegenüber den Lehrkräften (bei Anliegen, die mehrere Schüler oder die Klasse als Ganzes betreffen)

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024



Kontakt zum Elternbeirat und zu anderen KES

- Eine wichtige Anlaufstelle für Fragen, Anregungen/Wünsche oder Probleme ist für die KES der Elternbeirat.
- Infos vom EB an die Klasse (per Mail) weitergeben
- Zum Erfahrungsaustausch über jahrgangsstufenspezifische/übergreifende Themen
- lädt der EB die KES zweimal im Jahr zu einem Treffen der Elternsprecher, einmal davon mit der gesamten Schulleitung, ein.
- Unterstützung bei der Organisation von Festen (hilfreich, gleich am ersten Klassenelternabend abzufragen, wer von den Klasseneltern bei Festen/Veranstaltungen mithelfen oder ggf. mit anderen Kompetenzen unterstützen kann.

Siehe: <https://elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de/eb-fragebogen-2/>

Wahl des Elternbeirats (EB)

Der Elternbeirat bringt Eltern und Schule zusammen. In den letzten Jahren hat der EB das Schulleben unserer Kinder in enger Kooperation mit der Schulleitung maßgeblich mit begleitet. Diese aktive Elternarbeit war nur möglich, weil sich im Laufe der Jahre immer wieder viele Eltern mit unterschiedlichen Kompetenzen engagiert haben. Über **die zwölf gewählten Elternbeiräte** hinaus, haben kontinuierlich Eltern als **Beisitzer im EB** mitgearbeitet sowie **weitere Eltern** bei einzelnen Maßnahmen unterstützt.

Diese Konstellation hat es uns in den letzten Jahren ermöglicht, alle Aufgaben in hervorragender Teamarbeit so zu verteilen und zu gestalten, dass sich jeder im Rahmen seiner (zeitlichen) Möglichkeiten und individuellen Situation einbringen konnte. Gemeinsam haben wir bei Problemen zwischen Lehrkräften und Schülern vermittelt, uns politisch bei bildungsrelevanten Themen engagiert, Schüler finanziell bei Teilnahmen an Schulveranstaltungen unterstützt, Nachhilfe und Lernbüros ermöglicht, die Spinde vermietet und zahlreiche Veranstaltungen wie Feste, Vorträge etc. organisiert, die u.a. das entsprechende Budget für die EB-Kasse einbringen. Wir sind Ansprech- und Diskussionspartner der Schulleitung, mit der wir alle paar Wochen am Abend relevante Schulthemen und/oder Entscheidungen erörtern.

Der Elternbeirat der letzten Jahre hat sich auch dadurch ausgezeichnet, dass sich viele Mitglieder und Beisitzer über mehrere Wahlperioden engagiert haben.

Jedoch ist für alle Eltern einmal die Schulzeit ihrer Kinder vorbei und so ist es auch zu dieser Wahlperiode. Deshalb suchen wir neue Eltern, die sich bei der weiteren Ausgestaltung des Schullebens aktiv einbringen möchten und gute Ideen haben. Sei es als gewähltes EB-Mitglied oder als Beisitzer.

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

Je mehr Eltern sich zur Wahl stellen, umso besser und spannender!

Die Arbeit als Elternbeirat ist ehrenamtlich, teambasiert, sinnvoll, macht Spaß und orientiert sich an Ihren zeitlichen Kapazitäten. Sie müssen NICHT Klassenelternsprecher sein, um zu kandidieren.



Wir suchen Sie für den Elternbeirat!

Der Elternbeirat bringt Eltern und Schule zusammen.

Er vermittelt bei Problemen zwischen Lehrern und Schülern, engagiert sich politisch bei bildungsrelevanten Themen, unterstützt Schüler finanziell bei Teilnahmen an Schulveranstaltungen, organisiert Nachhilfe, ist Ansprech- und Diskussionspartner der Schulleitung, stemmt viele Feste und, und, und ...

Wir suchen

- Eltern, die sich aktiv einbringen möchten
- Eltern mit Engagement und vielen guten Ideen
- Eltern, die an der weiteren Ausgestaltung des Schullebens mitwirken wollen

Alle, die sich für die Schule ihrer Kinder interessieren oder angesprochen fühlen, sind in jedem Fall herzlich zur Elternbeiratswahl eingeladen.

Alle zwei Jahre wird der Elternbeirat neu gewählt, kommen Sie daher zahlreich zur Wahl, noch besser, stellen Sie sich zur Wahl!

Sie müssen NICHT Klassenelternsprecher sein, um zu kandidieren.

Wenn Sie interessiert sind, geben Sie Ihre Kandidatur bitte formlos bis zum 30.09.2024 ab – entweder im Sekretariat in das Fach des Elternbeirats oder per Mail an info@elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de oder an alvir@elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de. Wir würden uns über ein Foto und einen kurzen Text freuen, weshalb Sie gerne im Elternbeirat mitwirken möchten.

Die Wahlinformation incl. Kandidatenliste wird gesondert über das Elternportal an die Eltern geschickt. Die Elternbeiratswahl selbst wird dann im Elternportal stattfinden und bis zum 18.10.2024 wird es möglich sein, seine Stimmen abzugeben. Sobald die Ergebnisse feststehen, trifft sich der neu gewählte Elternbeirat am 24.10.2024 um 19:00 Uhr in der Schule zur 1. konstituierenden Sitzung. Rückfragen können Sie gerne an info@elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de schicken.

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024



Organisatorisches zu Fundsachen

Liebe Eltern, liebe Kinder, vor allem liebe Neuankömmlinge,

es gibt immer mal wieder etwas, das verloren wird. Im Rupprecht-Gymnasium gibt es hierfür hinten rechts in der Aula eine große Findekiste, in der nach einer Weile die Dinge ihren Weg hinein finden. Wertsachen wie Schmuck etc. nicht, die werden im Sekretariat abgegeben und hängen da meist an der Plexiglaswand.

Schaut also regelmäßig in die Findekiste, damit diese nicht zu voll wird. Ein bis zweimal im Jahr (je nachdem wie voll die Kiste ist) vereinbaren der Hausmeister und der Elternbeirat einen Termin, meist ein Freitag, an dem in der ersten Pause alle Fundsachen nochmal ausgegeben werden. Der Termin wird meist über den Newsletter, die KES und per Durchsage der Schulleitung bekannt gegeben.

Alles, was danach nicht geholt wurde, wird an freiwillige Waschhelferlein gegeben und landet bei der Diakonia oder der Ukrainehilfe oder einer sonstigen Kleiderkammer.

Also bitte regelmäßig schauen und wenn jemand helfen möchte zu waschen, gerne Mail an dollmann@elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de

Infos aus der Spindverwaltung

Der Elternbeirat bietet den Schülerinnen und Schülern derzeit ca. 300 Schließfächer zur Aufbewahrung von Lernmitteln, Schulranzen, Fahrradhelmen, Musikinstrumenten u. ä. an. Die Einnahmen durch die Spindvermietung verwendet der Elternbeirat ausschließlich für Anschaffungen und Unterstützungsleistungen an Schülerinnen und Schüler.

Aufgrund der großen Nachfrage sind derzeit leider alle Spinde vergeben. Die Vergabe der kleinen Blechspinde erfolgte im Rahmen der Begrüßungsparty fast ausschließlich an die neuen Fünftklässler. Alle Anfragen werden nun nach und nach abgearbeitet. Dies wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. All diejenigen, denen in diesem Jahr kein freier Spind mehr angeboten werden kann, kommen auf eine Warteliste. Sobald wieder Spinde frei werden, treten wir mit euch in Verbindung. Wir bitten zu entschuldigen, dass der Elternbeirat keine Kenntnis darüber hat, ob bei der Schuleinschreibung bereits Interesse an einem Spind angemeldet wurde.

Anfragen zu den Schließfächern können formlos unter Angabe von Mailadresse, Namen und Klasse bzw. Klassenstufe des Kindes an spinde@elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de gesendet werden.

Große Wartungsaktion

Am letzten Schultag vor den Sommerferien fand eine große Wartungs- und Reinigungsaktion der 210 neuen Holzspinde statt. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Eltern, die den Elternbeirat dabei tatkräftig unterstützt haben. Bis auf wenige Ausnahmen waren alle Spinde vorher geleert worden und befanden sich in einem guten Zustand. Wir haben Schrauben

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

angezogen, Schließbleche gerade gebogen und auch ein ausgerissenes Scharnier wieder repariert. Alle Spinde wurden gründlich gereinigt. Die Aktion hat gezeigt, dass die neuen Holzspinde doch wesentlich empfindlicher sind als die robusten Blechspinde. Daher werden wir die Aktion zum Ende dieses Schuljahres wiederholen und hoffen dann erneut auf Unterstützung aus der Elternschaft. Wir bitten unbedingt auf pfleglichen Umgang bei Benutzung der Schließfächer zu achten und insbesondere keine Lebensmittel in den Spinden zu lagern. Sollten Beschädigungen oder Beeinträchtigungen in der Funktion festgestellt werden, meldet dies bitte umgehend an uns. Durch sofortige Reparatur können größere Schäden oft noch vermieden werden.

■ Neue Veranstaltungen ab Herbst

Tanzkurz 2024/25 – ein Ausblick

In den letzten beiden Schuljahren bat die SMV den Elternbeirat, Tanzkurse zu organisieren, was dieser sehr gerne tat. Zudem erfreute sich der Tanzkurs großer Beliebtheit, daher hat der Elternbeirat beschlossen, auch im neuen Schuljahr für die 9. und 10. Klassen sowie einige Nachzügler der 11. Klassen (wenn gewünscht) wieder einen anzubieten. Da ein Schultanzkurs immer viele Schülerinnen und Schüler betrifft, können hier mit der Tanzschule TWS immer gute Rabatte im Vergleich zu Einzelkursen angeboten werden. Die Verhandlungen laufen bereits, und wir sind guter Dinge, dass der Tanzkurs bald starten kann.



Detaillierte Infos wird es entweder im Newsletter oder auf der Homepage des EB sowie über die KES der 9. und 10. Klassen geben.

Ruppi goes Theater

Auf Anregung des Elternbeirats und der Freunde des Rupprecht-Gymnasiums lassen die Fachschaften Deutsch und Musik das Angebot eines Theaterabos wieder aufleben. Ein Team von sechs Lehrkräften plant dazu etwa sechs Theaterbesuche pro Schuljahr, wobei auch eine Vorstellung im Bereich Musiktheater (Musical, Oper, Operette etc.) im Angebot sein soll. Dazu wird voraussichtlich das Abo des Theaterjugendrings genutzt, um einen Mix aus den verschiedenen Theatern in München zusammenzustellen. Bereits Ende des letzten Schuljahres wurde das Interesse in den betroffenen Klassenstufen abgefragt und es war mit ca. 125 Jugendlichen riesig. Der Elternbeirat und die Freunde des Rupprecht Gymnasiums freuen sich, dieses Vorhaben auch finanziell zu unterstützen.

Nähere Informationen gibt es bei Frau Färber. In Kürze werden die Eltern und Schüler der Klassenstufen 9 bis 12 vorab noch ein Schreiben und Informationen zu den Anmeldemodalitäten erhalten.

Herzlichen Dank an die Fachschaft Deutsch, insbesondere an Frau Dr. Unger, die den Stein ins Rollen gebracht hat, aber natürlich auch an alle Lehrkräfte, die den Plan unterstützen, das Theaterabo zurück an das Rupprecht zu bringen.

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

Elterninformationsabend Digitaler Durchblick – Smartphone-Überlebenstipps für Eltern am 21.10.2024

Der Vortrag von Digitaltrainerin & Neurologin Dr. med. Sandra Weiss (www.digitaltraining.de) findet am Montag, den 21. Oktober 2024, um 19:00 Uhr in der Aula des Rupprecht-Gymnasiums statt.

Kurzbeschreibung: Spätestens seit der Corona-Krise verbringen viele Kinder und Jugendliche so viel Zeit im Internet wie nie zuvor – aber was bedeutet das für uns und unsere Kinder? Was kann im Klassenchat auf WhatsApp schiefgehen? Dürfen meine Kinder schon auf Instagram oder Snapchat? Was passiert genau bei „TikTok“ und „Fortnite“? Wie viel Bildschirmzeit ist gesund? Wie gefährlich sind Cybermobbing und Sexting? Kann man das Internet sicher(er) nutzen? Und welche Chancen bieten uns Digitaltechnik und Internet in Zukunft?

Dieser Elternabend gibt Ihnen wichtige Informationen für einen möglichst konfliktfreien und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien in Familie und Schule. Dr. Sandra Weiss bietet zudem viele praktische Tipps, die Sie gemeinsam mit Ihren Kindern sofort ausprobieren können.

Warum teilnehmen? Dieser Infoabend ist eine wertvolle Unterstützung für eine kompetente und sichere Mediennutzung Ihres Kindes, sowohl im Rupprecht-Gymnasium als auch zu Hause. In der Auswertung bisheriger Vorträge gaben über 90 % der Eltern an, dass sie neue und wichtige Informationen erhielten, die ihr zukünftiges Handeln beeinflussen werden.

Wir hoffen auf Ihre zahlreiche Teilnahme!

WICHTIG: Anders als bereits im letzten Newsletter angekündigt wird der Termin am 21. Oktober um 19 Uhr stattfinden.

Vortrag zu Desinformation

Dieser Online-Vortrag wird von der **BLZ Bayern** (Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit) angeboten, die Vortragsreihen sind für alle zugänglich, <https://www.blz.bayern.de/eltern-20.html>.

Desinformation ist eins der großen Probleme unserer Zeit. Zum Glück sind den meisten Menschen sämtliche Informationsquellen durchs Internet zugänglich, allerdings birgt dies die Gefahr, falsche Informationen, „fake news“ zu erhalten.

Was die BLZ uns Eltern empfiehlt:

- allgemeine Nutzungsverbote sind kontraproduktiv und machen es noch spannender
- auch da gelten Eltern als Vorbild, welche Quellen nutzen wir?
- Gute Nachrichtenzeitungen / Internetseiten anbieten /Diskussionen beim Essen
- Influencer anhören, mit Kindern im Gespräch bleiben, Kommunikationsabsicht der Influencer hinterfragen
- allgemein Quellen hinterfragen, wem nutzt der Beitrag? Wer steckt dahinter?

Informationen

vom Elternbeirat
September 2024

- Datenschutz bei z.B. whatsapp aktualisieren
- Bilder- Rückwärtssuche zur Entlarvung von falschen Bildern und Texten verwenden

Jugendangebote etablierter Medien in den sozialen Netzwerken (Auswahl, Stand Februar 2024)

- YouTube, Instagram, Facebook, Snapchat, TikTok: Funk (ARD/ZDF)
- YouTube: Die da oben (Zusammenfassung & Einordnung politischer Prozesse aus dem Bundestag)
- Instagram: Die News WG (BR)
- TikTok: Nice to know (WDR)
- TikTok: Social News Daily von #UseTheNews

Verlässliche News-Angebote für Jugendliche: Regelmäßig aktualisierter Überblick bei Klicksafe: <https://www.klicksafe.de/news/gute-angebote-fuer-jugendliche-in-social-media-und-co>

Herzlichst, Euer Elternbeirat

Impressum:

Dieser Informationsbrief wird herausgegeben vom Elternbeirat des Rupprecht-Gymnasiums München, Albrechtstr. 7, 80636 München, vertreten durch den Vorsitzenden Marko Alvir.

Layout und Texte: Marion Dollmann, Marko Alvir, Tobias Suek, Tanja Wogurek, Ulrike Miller-Zajac, Nathalie Blanck.

Der Informationsbrief wird über das Elternportal des Rupprecht Gymnasiums an alle Eltern verteilt und auf der Website des Elternbeirats eingestellt. Die Verantwortung für die Inhalte der Informationen liegt beim Elternbeirat als Organ der Schule. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Elternbeirats: <http://www.elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de>; Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<http://www.elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de/datenschutz/>

